HANDEL, GASTGEWERBE, REISEVERKEHR FACHSERIE

6

Reihe 4

# Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe

(Meßzahlen)

**August 1978** 



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2060400 - 78108

Erschienen im November 1978

 ${\tt Nachdruck - auch \ auszugsweise - nur \ mit \ Quellenangabe \ gestattet}$ 

Preis: DM 1,20



#### Inhalt

		Seit	
Vo	orbemerkung	4	
т	abellenteil		
1	Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Betriebsarten in jeweiligen Preisen	5	
2	Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Umsatzgrößenklassen in jeweigen Preisen ("Paariger Vergleich")	6	
3	Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Betriebsarten	7	

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- O = weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Ergebnisse der Länder werden in den 
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter 
unter der Kennziffer G IV 3 veröffentlicht.

#### Vorbemerkung

Die Berichterstattung im Gastgewerbe wird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe (HwGaStatG) vom 12. August 1960 (BGBl. I S. 689) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Grundlage für die Auswahl der rd. 15 000 Unternehmen waren das Erhebungsmaterial der Handelsund Gaststättenzählung 1968 sowie Anschriften der seitdem neugegründeten Unternehmen.

Erste Ergebnisse der Gastgewerbestatistik über die Umsatzentwicklung (Umsatz einschließlich Mehrwertsteuer) werden für das Beherbergungsgewerbe und das Gaststättengewerbe im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einem Vorbericht veröffentlicht. Bei den im Vorbericht angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um vorläufige Ergebnisse, die aus den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen resultieren; nicht vorliegende Angaben müssen geschätzt werden. Der später erscheinende, umfassendere Monatsbericht erfaßt auch die nach Abschluß des Vorberichts noch eingegangenen Meldungen für den Berichtsmonat.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Meßzahlen nochmals korrigiert anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmen-

meldungen. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur im folgenden Monatsbericht mit Meßzahlen und in dem des entsprechenden Monats im darauffolgenden Jahr sichtbar gemacht werden, während sie in den Jahresteilveränderungen jed en Monat ihren Niederschlag finden.

Im monatlichen Meßzahlenbericht werden neben den Entwicklungsreihen über Umsatz und Beschäftigte (Meßzahlen auf Basis 1970 = 100 und Veränderungen) für 11 Betriebsarten (Seite 5 und 7) auch Umsatzveränderungen nach Größenklassen in diesen Betriebsarten dargestellt (Seite 6). Hierbei können nur die Unternehmen berücksichtigt werden, die sowohl Angaben für den Berichtsmonat als auch für den entsprechenden Vorjahresmonat gemacht haben. Für diese Darstellung werden im Gegensatz zu den übrigen Tabellen keine geschätzten Werte für fehlende Angaben verwendet, so daß die Anzahl der Firmenberichte u.U. von Monat zu Monat unterschiedlich hoch ist. Falls in den Umsatzgrößenklassen Einzelangaben, d.h. Ergebnisse von weniger als drei Unternehmen, enthalten sind, werden sie in die nächsthöhere Größenklasse einbezogen bzw. nur in der Zusammenfassung dargestellt. Diese Fälle sind in der Tabelle besonders gekennzeichnet.

Soweit Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

# 1 UMSATZENTWICKLUNG IM GASTGEWERBE NACH BETRIEBSARTEN

#### IN JEWEILIGEN PREISEN

NUMMER	-		MES	SZAH	ILEN		I VERAENDERUNGEN				
DER SYSTE-	   WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG			977	1 1 1		978 !	} 	GE GEN 1	JULI/   AUG. 78  UEBER JULI/	AUG_ 78 JANUAR/
MATIK 1	) <del> </del>		JULI	I AUG	-	JULI	AUG.	JULI 78	AUG. 771	AUG. 771	AUG. 77
			<u> </u>	197	0 =	100		<u> </u>	x		
7000/01	BEHERBERGUNG SG EVERBE	-,	I 198,3 V 186,1 U 233,1	178	,2	205,3 191,7 249,8	199,0 183,3 246,1	3,1- 4,4- 1,5-	4,2 2,9 7,0	3,9 3,0 7,1	4.9 3.8 8.2
	DAVON:										
70 00 1	HOTELS		I 190,5 V 178,0 U 218,0	172	,7	197,7 180,1 235,7	197,9 179,1 235,8	0,1 0,5~ 0,0	5,1 3,7 7,9	4,5 2,4 8,0	5,5 3,5 8,3
70 00 2	GASTHOEFE		I 189,8 V 187,1 U 239,5	176	,3	197,5 194,0 256,4	184,7 180,8 240,6	6,5- 6,8- 6,2-	3,2 2,6 5,7	3,6 3,1 6,4	4,6 4,1 10,1
70 01 0	FREMDENHEIME UND PENSIONEN		I 264,0 V 229,7 U 252,8	231	,3	267,2 261,3 273,5	253,0 225,9 278,7	5,3- 13,5- 1,9	2,6 2,3- 7,4	1,9 5,7 7,8	3,5 2,4 8,6
70 01 4	ERHOLUNGS - UND FERIENHEIME		I 432,1 V 292,6 U 572,5	262	.8	426,1 284,1 532,4	402,5	5,5-	6,7	2,4	2,0
7004/05	GASTSTAETTENGEWERBE		I 150,9	145	,7	156,9	150,1	4,3-	3,0	3,5	2,9
70 04 0	GAST- UND SPEISEWIRTSCHAFTEN		1 153,1	148	,3	160,0	153,7	3,9~	3,6	4,1	3,1
70 04 4	BAHNHOFSWIRTSCHAFTEN		I 138,8	124	.,8	135,3	126,6	6,4-	1,4	0,7-	1,0
70 05 0	CAFES		I 176,4	175	,8	182,2	182,4	0,1	3,8	3,5	4,9
70 05 2	BARS, TANZ- UND VERGNUEGUNGSLOKALE		I 107,5	103	,6	112,6	101,3	10,0-	2,2-	1,3	0,3-
70 05 4	KANTINEN		ì 115,5	114	,7	123,8	109,2	11,8-	4,8-	1,2	0,6
70 05 6	EISDIELEN		I 307,6	258	,8	310,1	278,9	10,1-	7,8	4,0	6,2
70 05 8	TRINK- UND IMBISSHALLEN		I 151 .3	150	,6	152,1	155,4	2,1	3,2	1,9	1,9
	INSGESAMT		I 166,3	160	,4	172,6	166,0	3,8-	3,5	3,6	3,6

<sup>1)</sup> SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961, TEILWEISE ERWEITERT).

<sup>2)</sup> DER GESAMTUMSATZ "I" ENTHAELT NEBEN DEM VERPFLEGUNGS-"V" UND DEM UEBERNACHTUNGSUMSATZ "U" AUCH DEN SONSTIGEN UMSATZ.

## 2 UMSATZENTWICKLUNG IM GASTGEWERBE NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

#### IN JEWEILIGEN PREISEN

- NUR UNTERNEHMEN MIT ANGABE DES VORJAHRESUMSATZES -

	A CONTRACTOR OF THE STATE OF TH		 	VERAENDERUNG DER U AUGUST 1978 GEGENUE		
\$5.00 miles 1	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG		UNTERNEHMEN MI	T JAHRESUMSAETZEN	(1977) VON BIS UN	TER DM
SYSTE- MATIK 1)	을 보는 사람들은 사람들이 가장 보다 보다 보다.		50 000 - 100 000	100 000 - 500 000	500 000 UND MEHR	ZUSAMMEN
70 00 1	HOTELS AND MARKET STATE OF THE		1,7 4 4,6 0 0,0	5,6 3,9 8,6	4,3 4,4 6,6	4,4 4,4 6,7
, <b>7</b> 0 00 2 (			11,8 12,4 17,7	5,9 6,3 4,2	7,1 5,7 10,0	6,8 6,1 7,8
70 01 0	FREMDENHEIME UND PENSIONEN	1	10,9 6,8 J 14,2	3,4 2,9 4,6	1,0 2,4- 8,0	3,0 0,9 6,6
70 01 4	ERHOLUNGS- UND FERIENHEIME	i	39,2 60,5 J 25,8	5,2 10,8 3,2	13,5 14,7 2,8	12,6 14,1 2,9
70 04 0	GAST- UND SPEISEWIRTSCHAFTEN	1	4,7	1,7	5,2-	3,5-
	BAHNHOFSWIRTSCHAFTEN	1	1,2-	0,7-	2,6-	2,5-
70 05 0		. 1	16,7	3,3	2,1	2,6
	BARS, TANZ- UND VERGNUEGUNGSLOKALE	1	1 7,4	4,3-	3,8-	3,8-
70 05 4 1	KANTINEN	1	10,2-	0,2-	3,8-	3,2-
70 05 6 I	EISDIELEN	1	11,6	6,8	7,2	7,3
70 05 8	TRINK- UND IMBISSHALLEN		3,9	1,8-	1,4	0,4

<sup>1)</sup> SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961, TEILWEISE ERWEITERT).

<sup>2)</sup> DER GESAMTUMSATZ "I" ENTHAELT NEBEN DEM VERPFLECUNGS- "V" UND DEP. UEBERNACHTUNGSUMSATZ "U" AUCH DEN SONSTIGEN UMSATZ.

# 3 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GASTGEWERBE NACH BETRIEBSARTEN

NUMMER			!			MESSZ	AHLEN			I VERAENDERUNGEN					
DER	I WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG		i	1	977		1	1	978	i A	nens	T 1978   	JULI/   AUG. 78  UEBER	AUG. 78	
SYSTE-	- <del>-</del>		- !	JULI	!	AUG_	10	LI	I AUG.	JULI	781	AUG. 77)	JULI/ [ AUG. 77]	JANUAR/ AUG. 77	
MATIK	 					1970 :	= 100			1		x			
7000/01	B EH ERBERGUNG S G EWERBE	2)	VB TB	100,5 141,0		101,5 139,9	10 <sup>1</sup>	7,7 2,8	102,8 142,3		,1 ,3-	1,2	1,2 1,5	1,4 3,9	
	DAVON:														
70 00 1	HOTELS		VB TB	101,7 132,1		102,7 130,0		2,3	103,6 132,7	1	,2 ,0	0,8 2,0	0,7 0,7	1,5 3,8	
<b>7</b> 0 00 2	GASTHOEFE		VB TB	94,8 145,1		96,3 145,2		7,4	98,4 147,2		, 1 , 8 -	2,2 1,4	2,4 1,8	1,6 4,4	
70 01 0	FREMDENHEIME UND PENSIONEN		VB TB	108,8 150,5		107,8 146,5		3,1	108,8 150,2	0	,6 ,3-	1,0 2,5	0,2 2,3	0,9- 0,6	
70 01 4	ERHOLUNGS - UND FERIENHEIME		VB TB	149,7 174,5		150,0 168,2	150 179	),5 ),3	146,8 174,8	2	,4- ,5-	2,1- 3,9	0,8- 3,3	0,0 4,6	
	GAST STAET TENGEWERBE		VB TB	94,0 136,2		93,6 134,3	93 140	5 , 8 3 , 8	94,3 138,9		, 5 , 4 –	0,7 3,4	0,3 3,4	0,5-	
	DAVON:														
70 04 0	GAST- UND SPEISEWIRTSCHAFTEN		VB TB	95,5 137,6		94,8 135,1	9: 140	,6 ,2	96,2 138,3		,7 ,4-	1,5 2,4	0,8 2,2	0,2- 2,7	
70 04 4	BAHNHO FSWIR TS CHAFTEN		VB TB	76,5 112,0		76,6 108,4	73 114	,4 ,8	74,7 116,6		, 7 , 6	2,6- 7,5	3,3- 5,0	3,6- 1,0	
70 05 0	CAFES		VB TB	101,8 146,0		104,4 144,9	103 155		105,7 157,1		, 6 , 9	1,3 8,4	1,2 7,5	1,8 6,4	
70 05 2	BARS, TANZ- UND VERGNUEGUNGSLOKALE		VB TB	62,6 112,8		62,4 111,0	62 126	2,0 ,8	60,5 114,6		,3- ,6-	2,9- 3,2	1,9- 7,8	2,1- 1,3	
70 05 4	KANTINEN		VB TB	101,9 131,2		101,4 136,0	100		99,2 145,9		,4- ,3-	2,2- 7,3	1,8- 9,4	1,3- 4,8	
70 05 6	EISDIELEN		VB TB	147,3 208,2		141,6 205,7	146 234	,7 ,9	144,0 220,4	1, 6,	,8- ,2-	1,7 7,1	0,6 10,0	0,0	
70 05 8	TRINK- UND IMBISSHALLEN		VB TB	103,1 140,2		103,7 141,1	100 142		100,6 150,7		, 3 ,0	3,0- 6,8	2,9- 4,2	3,2- 1,7	
	INSGESAMT		VB TB I	96,4 137,7 106,3		96,5 136,0 106,0	96 141 107	,7 ,4	97,4 139,9 107,6	1,	,7 ,1-	0,9 2,9 1,5	0,6 2,8 1,3	0,2 3,2 1,1	

<sup>1)</sup> SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961, TEILWEISE ERWEITERT).

<sup>2)</sup> I = BESCHAEFTIGTE INSG., VB = VOLL-, TB = TEILBESCHAEFTIGTE.